

Stralsund und Rügen im Sportfieber

Am kommenden Wochenende starten der 7. Rügenbrücken-Marathon und die 20. Tour d'Allee



Die Sekunden vor dem Start: Dicht gedrängt stehen die Läufer auf der Hafensinsel und warten auf den Startschuss. Der erste Teil der Strecke führt wieder durch die Stralsunder Innenstadt. Foto: Doreen Breitenfeldt

Stralsund/Rügen/vpb/db. Stralsund und die Insel Rügen stehen am kommenden Wochenende ganz im Zeichen des Sports: Am Samstag wird der Startschuss zum 7. Sparkassenrügenbrücken-Marathon gegeben, außerdem feiert die Tour d'Allee mit ihrer 20. Auflage ein Jubiläum. Und am Sonntag lädt Olaf Ludwig zur 5. RügenChallenge.

Der Brückenlauf, sagt Landrat Ralf Drescher, »ist das größte Laufevent in Vorpommern«. Die Veranstalter sind optimistisch, dass in diesem Jahr endlich die 3000er Marke an Zieleinläufern geknackt wird. Im Jahr 2007 - zur Eröffnung der Brücke - starteten weit mehr als 5000 Läufer und Walker beim ersten Rügenbrückenlauf. Bei den Laufveranstaltungen danach ging die Zahl der Starter zunächst rapide zurück - und steigt nun fast Jahr für Jahr wieder an. Am vergangenen Mittwoch, zum Anmeldeschluss, waren 2998 Anmeldungen registriert worden. Am Freitag und Samstag sind Nachmeldungen möglich. **Lesen Sie bitte weiter auf Seite 6 und 8.**

Quelle: Stralsunder Blitz am Sonntag vom 12.10.2014

Fortsetzung nächste Seite ...

Eine Region im Lauffieber

Sparkasse stellt mit 75 Startern das größte Team

Fortsetzung von Seite 1.

Stralsund/Rügen/vpb/db. Aus ganz Deutschland kommen die Läufer und Walker, die sich am kommenden Samstag am 7. Rügenbrückenmarathon beteiligen. Stralsunds Oberbürgermeister, selbst mit dem »Laufvirus« infiziert und Starter, freut sich: »Wir sind eine Sportstadt, und das ist wirklich klasse.« Nicht nur die Veranstalter und Organisatoren selbst freuen sich über die zahlreichen Starter. Die sportliche Großveranstaltung in der Nachsaison »macht uns die Hotels voll«, wie der OB sagt.

Die Strecke führt wie in den Vorjahren wieder zum Teil durch die Stralsunder Altstadt. Über Kopfsteinpflaster zu laufen, gefällt zwar einigen Sportlern nicht, »doch das wollen wir gerne beibehalten«, sagt Andreas Boehk vom Sportbund. Doch während der Lauf im vergangenen Jahr durch die Ossenerstraße und somit vor dem Quartier 17 mit seinen Geschäften entlang führte, wird nun auf die Läden Rücksicht genommen und hinter dem Quartier 17 gelaufen.

Weitere Änderung: In Altfähr laufen die Marathonis und Halbmarathonis nicht mehr durch den Hafengebiete - die Rutschgefahr war in der Vergangenheit zu groß. Das Gros der Läufer nimmt die Zwölf-Kilometer-Distanz (Start 11.30 Uhr) auf sich - 720 Starter waren zum Meldeschluss am vergangenen Mittwoch registriert. Den Halbmarathon (Start 10.45



Im Zielbereich werden die Läufer von zahlreichen Zuschauern erwartet und beklatscht. Keine Frage: Jeder ist ein Sieger. Foto: Doreen Breitenfeldt

Uhr) möchten 484 Frauen und Männer auf sich nehmen und dabei zweimal die Rügenbrücke überqueren, den Marathon 110 (Start 9.30 Uhr). Und 245 Läufer haben sich für die Sechskilometer-Strecke (Start 13 Uhr) auf Rügen, Abfahrt der Busse in Stralsund um 12.45 Uhr) eingetragen.

Doch ebenfalls beliebt ist der Lauf- und Walking-Day der DAK. 635 Frauen und Männer möchten wachsend zwölf Kilometer bewältigen (Start 11.40 Uhr), auf der sechs Kilometer langen Walking-Strecke sind nach derzeitigen Anmeldungen 643 Teilnehmer unterwegs (Start 13.10 Uhr auf Rügen). Die zwei Kilometer lange Strecke des Kinderlaufs möchten 161 Mädchen und Jungen in Angriff nehmen. Das Startzeit-

chen dafür wird um 9.45 Uhr gegeben.

Zahlreiche Teams treten bei der Großveranstaltung an. Die größte Gruppe kommt von der Sparkasse: 75 Frauen und Männer haben sich angemeldet. »Das sind zehn Prozent unserer Mitarbeiter«, freut sich Uwe Seinwill, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Vorpommern.

Auch Oberbürgermeister Alexander Badrow bringt etliche laufbegeisterte Mitarbeiter mit: Die Stadtverwaltung tritt mit 24 Läufern und Walkern an.

Am Freitag werden auf der Hafensinsel ab 14 Uhr die Startunterlagen ausgegeben, um 17 Uhr beginnt die Pastaparty, zu der auch eine Liveband aufspielen wird. Am Samstag ist die Ausgabe der Startunterlagen noch von 7 bis 9 Uhr möglich.